



Coburg

Design in die Stadt getragen

19.05.09

Auszeichnung Coburgs Oberbürgermeister Norbert Kastner überreichte an "Wirgestalten" den Förderpreis der Stadt.



Die Stadt, genauer, die Wirtschaftsförderungsgesellschaft stellte das Geld für den zweigeteilten Förderpreis zur Verfügung (von links): Oberbürgermeister Norbert Kastner, Ute Kempter, Stephan Horn, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft, Markus Mak und Nina Wolf vom Verein "Wirgestalten".

Was bietet sich besser an, als die Eröffnungsveranstaltung der Designtage, um Studierende, die sich besonders um Coburg verdient gemacht haben, mit dem Förderpreis der Stadt auszuzeichnen? Für Oberbürgermeister Norbert Kastner sind junge, bestens ausgebildete und kreative Menschen ein Pfund, mit dem gewuchert werden könne. Der Preis solle ein Anreiz sein, sich mit und in Coburg zu beschäftigen, sagte er in seiner Laudatio. „Für diesen Förderpreis kann man sich nicht bewerben – er ist eine besondere Auszeichnung und die Vorschläge für Preisträger kommen aus der Fakultät Design direkt“, fuhr er fort.

Für die erste Verleihung wurde beschlossen, die Auszeichnung zu teilen. Einen Preis erhielt Ute Kempter, die an der Hochschule Coburg Integriertes Produktdesign studiert und das Studium im vergangenen Jahr mit dem Diplom abgeschlossen hat. Sie gilt als die Hauptakteurin des Vereins „Wirgestalten“. „Als Pionierin musste sie schwere Überzeugungsarbeit leisten und gegen anfängliches Unverständnis ankämpfen“, sagte Norbert Kastner. Doch sie hatte Erfolg. Maßgeblich war Ute Kempter an der Ladensuche in der Stadt und die darin stattfindenden Veranstaltungen beteiligt. Als Preisträgerin erhält sie einen Betrag von 1000 Euro.

2000 Euro gehen an das Team von „Wirgestalten“. Es setzt sich zusammen aus Studierenden der Studiengänge Architektur, Innenarchitektur und Integriertes Produktdesign.

Mehr dazu lesen Sie im Coburger Tageblatt

Weitere Artikel zum Thema suchen

Alternative Suche im Zeitungsarchiv

Hinweis: für Epaper-Abonnenten kostenlos